**Big Challenge 2020 – hervorragende Leistungen der Schüler unter schwierigen Bedingungen**

Auch in diesem Jahr waren wir wieder voller Vorfreude auf den Big Challenge – Englischwettbewerb, welcher am 5. Mai stattfinden sollte. Doch dieses Jahr war vieles anders: viele Schüler befanden sich im „Homeoffice“ und konnten deswegen selbst entscheiden, ob sie den Multiple- Choice – Test an der Schule schreiben oder ihn online zuhause durchführen wollten. Während 26 Schülerinnen und Schüler den Test an der Schule ablegen wollten und an Einzelterminen an die Schule bestellt wurden, führten sechs Schüler den Test online durch. Der Inhalt des Testes war jedoch stets gleich: Siebzig Multiple – Choice - Fragen rund um Wortschatz, Aussprache, Grammatik, Landeskunde und Textverständnis mussten von den Schülern richtig beantwortet werden. Natürlich gab es für jede Klassenstufe einen anderen Fragebogen, so mussten die Fünftklässler zum Beispiel wissen, was das Gegenteil von „noisy“ ist, während sich die Neuntklässler mit irischer Geschichte und Präsident St. Patrick befassen durften.

Unsere insgesamt 31 Teilnehmer schlugen sich im Wettbewerb hervorragend. Im deutschlandweiten Vergleich erreichten die Munderkinger Schüler im Durchschnitt eine deutlich höhere Punktzahl – und das in jeder Klassenstufe. Besonders stark schnitten die Fünftklässler und Neuntklässler der Realschule ab, die im Durchschnitt 240.5 Punkte in Klasse 5 (der deutschlandweite Durchschnitt betrug hier 181.88 Punkte) und 217,03 Punkte in Klasse 9 (der deutschlandweite Durchschnitt betrug hier 161.82 Punkte) erreichten. Herausragend war hier das Ergebnis des Schülers Emanuel Schrodi aus der Klasse 5c, der mit 267.5 Punkten deutschlandweit auf Platz 716 (insgesamt 27.020 Teilnehmer) und in Baden-Württemberg sechster des Wettbewerbs (insgesamt 1522 Teilnehmer) wurde.

Auch die Acht – und Neuntklässler zeigten ihre tollen Sprachkenntnisse: Milan Gavric aus der Klasse 8b und Tizian Rabel aus der Klasse 8b erreichten mit 280 und 275 Punkten einen ausgezeichneten dritten und vierten Platz in Baden- Württemberg (von 573 Teilnehmern). Deutschlandweit landeten sie auf den Plätzen 25 und 35 (von 8362 Teilnehmern).

Elias Lehnert (Klasse 9d) erreichte ebenfalls einen sehr guten dritten Platz in Baden-Württemberg (von 454 Teilnehmern) und 24. Platz in Deutschland (von 6204 Teilnehmern).

Ein besonderes Dankeschön geht an die Schülerinnen und Schüler der Klassen 7c und 7b, die aufgrund von nicht erhaltenen Fragebögen den Test der Achtklässler mitgeschrieben haben. Trotz der schwierigeren Aufgaben haben unsere Siebtklässler den Test mit Bravur gemeistert – Afrim Isufi (Klasse 7b), Sebastian Gaida, Adrian Götz, Marlon Müllerschön, Albina Sadrija, Johannes Huber, Emily Bauernfreund und Anna Hardecker (alle 7c) erreichten alle Plätze unter den besten 20 in ganz Baden- Württemberg (und das in der Kategorie Klasse 8).

„Alle Schülerinnen und Schüler können exzellente Resultate vorweisen und stolz auf sich sein“, betont Englischlehrerin Diana Renner. Für die tollen Leistungen bekamen alle Schüler noch ein Zertifikat für ihr Zeugnis und kleine Preise.



